

21. September 2015

NRW braucht jetzt eigenständiges Kulturministerium

Deutscher Kulturrat fordert eigenständiges Kulturministerium in NRW, um die kulturpolitischen Herausforderungen der nächsten Jahre erfolgreich meistern zu können

Berlin, den 21.09.2015. Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, fordert die nordrhein-westfälische Ministerpräsidentin **Hannelore Kraft** (SPD) auf, bei der angekündigten Kabinettsumbildung ein eigenständiges Kulturministerium einzurichten. Bislang ist die Kultur Teil des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Wenn die nordrhein-westfälische Ministerpräsidentin Hannelore Kraft ihr Kabinett jetzt umbildet, sollte sie der Kultur mehr Bedeutung am Kabinetttisch zubilligen. NRW ist das größte Bundesland mit einer beeindruckenden kulturellen Landschaft, aber auch mit großen Problemen bei der Kulturfinanzierung. Gerade NRW braucht ein eigenständiges Kulturministerium, um die kulturpolitischen Herausforderungen der nächsten Jahre erfolgreich meistern zu können. Die Kultur ist zu wichtig, um ein Anhängsel des Familienministeriums zu sein.“

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat